

Opel setzt sich zweimal an die Spitze der Zulassungen

In gleich zwei Segmenten hat Opel im Mai die meisten Neuzulassungen in Deutschland verbucht. Der Corsa überholte bei den Kleinwagen den erfolgsverwöhnten VW Polo, und der Mokka setzte sich an die Spitze der SUV und verdrängte dort den Qashqai. In beiden Fällen steht allerdings gerade auch ein Modellwechsel bei den Dauerbrennern an. In der oberen Mittelklasse löste die E-Klasse von Mercedes-Benz die BMW-5er-Reihe ab. Bei den so genannten Utilities gab es einmal mehr den markeninternen Wechsel vom VW T5 auf den Caddy.

Ansonsten bot sich bei den meistverkauften Autos auch im vergangenen Monat das gewohnte von Volkswagen und Mercedes-Benz dominierte Bild. Platz eins in ihrer jeweiligen Fahrzeugklasse belegen nach wie vor der VW Up (Kleinstwagen), VW Golf und Passat (Kompakt- und Mittelklasse), Mercedes-Benz S-Klasse (Oberklasse), VW Tiguan (Geländewagen), Mercedes-Benz E-Klasse Coupé und B-Klasse (Sportwagen und Vans) sowie der VW Touran (GroßraumVans) und der Fiat Ducato (Wohnmobile). (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Opel Corsa 1.3 CDTI Ecoflex.



Opel Mokka.



Mercedes-Benz E-Klasse.



Volkswagen Caddy.
